

Rußland braucht Arbeitsmigranten

Genf. Nach Angaben der International Labour Organization (ILO) benötigt Rußland jährlich zwischen 800000 und 1,5 Millionen Arbeitsmigranten, um sein wirtschaftliches Wachstum aufrechtzuerhalten und das sinkende inländische Arbeitskräfteangebot zu kompensieren, heißt es in einer Ende Juli veröffentlichten ILO-Mitteilung. Mindestens einer von drei Haushalten in Nachbarrepubliken wie Tadshikistan oder Moldawien sei ökonomisch auf Geldsendungen von in Rußland arbeitenden Familienangehörigen angewiesen. Im Durchschnitt beliefen sich die Transfers auf umgerechnet rund 100 US-Dollar im Monat.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/71302.rußland-braucht-arbeitsmigranten.html>